



**Biotopverbundplanung Mannheim Mitte / Süd**

**Legende Planung**

- Maßnahmen zur Biotopentwicklung**
- Waldbegründung
  - Umbau bestehender, standortfremder Gehölzbestände in standort- und naturraumtypische
  - Entwicklung von Sand-Kieferwald
  - Entwicklung vorwiegend strauchartiger Gehölzvegetation (ca. 7 - 10 m); Krautvegetation nur in kleinfächigen Bestandeslücken bzw. als randlicher Saum (Feldgehölze, Gebüsche, Hecken) In Kombination mit Baumsymbolen (s. u.) = Baumhecke
  - Entwicklung von Gras- und Krautsäumen
  - Entwicklung extensiv genutzten Grünlands auf Äckern
  - Entwicklung extensiv genutzter Streuwiesen auf Äckern
  - Pflanzung von Baumreihen
  - Pflanzung von Baumgruppen
  - Einzelbaum
  - Vertiefung des Geländes im Bereich lokaler Senken bzw. Natstellten und morphologischer Rinnen
  - Anlage von Schlüthen (Neckarvorland)
  - Erhaltung von Sandrasen

**Legende Bestand (nur auszugsweise dargestellt)**

- Baumreihen
- Baumgruppen
- Einzelbaum
- Morphologische Rinnen, lokale Geländesenken
- Bewirtschaftungsrichtung auf Acker- und Grünlandflächen
- Kernräume des Arten- und Biotopschutzes (FFH-Flächen, Naturschutzgebiete und laut § 24a NatSchG geschützte Flächen)
- Grenze des Planungsgebietes

Biotopverbundplanung Mannheim Mitte / Süd  
 Maßstab 1 : 2.500,  
 Maßnahmen - Blatt 6 + 8  
 Stand: 2004-02-16